

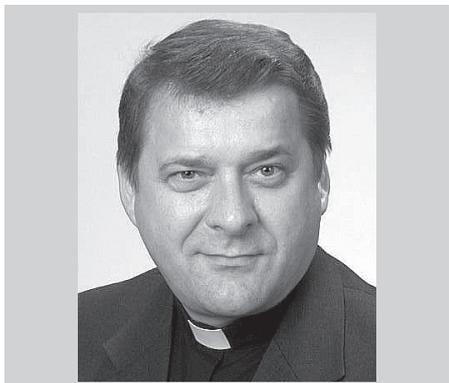
# P F A R R E

---

---

# S T . A N N A

[www.st-anna-aigen.graz-seckau.at](http://www.st-anna-aigen.graz-seckau.at)



## **Liebe Schwestern und Brüdern der Pfarre St. Anna am Aigen!**

Mit den drei Heiligen Tagen in der Karwoche: Gründonnerstag – Letzten Abendmahl, Karfreitag – Leiden und Sterben Christi am Kreuz und Karsamstag – Osternachtfeier mit Feuersegnung und Taufenerneuerung, sind wir zum wichtigsten und größten Fest gekommen – zur Auferstehung unseres Herrn, Jesus Christus. Auferstehung ist der Grundstein unseres Glaubens. Der auferstandene Herr sagte jedem von uns, die wir in seinem Tod und in seiner Auferstehung durch die Taufe eingebunden sind, die gleiche Sendung, die er zu den erschrockenen Frauen, den ersten Zeugen seiner Glorie, gerichtet hat: „Fürchtet euch nicht! Geht und sagt meinen Brüdern...“. Wer würde sich da nicht fürchten? Aber die erste Furcht hat bei den Grabwächtern und den Frauen entgegengesetzte Folgen. Die Wächter erstarrten vor Angst, die Furcht der Frauen wird zur »großen Freude«. Zweimal ist im Evangeli-

*„Da sagte Jesus zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Geht und sagt zu meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen und dort werden sie mich sehen.“*

Mt 28,10

um von »großer Freude« die Rede: zu Weihnachten über die Ankunft des Messias und zu Ostern über sein vom Tod befreites Leben.

Wie die Erscheinung des Osterengels, hatte auch der Weihnachtsstern eine doppelte Wirkung: die »große Freude« der Sterndeuter und die Angst und Wut des Königs Herodes (Mt 2). Man kann sich Gottes Gegenwart verweigern. Wer aber Jesus sucht wie die Weisen und die Frauen am Grab, dem ist große Freude gewiss.

Die Frauen wollten nach dem Grab sehen. Indem der Engel den Stein vom Grab wegwälzt, enthüllt er ihnen Verborgenes. Sie sehen in der Grabeshöhle die Stelle, wo Jesus lag. Nicht damit Jesus das Grab verlassen kann, sondern damit die beiden Frauen sehen, dass es leer ist, rollt der Engel den Stein weg. Die Auferstehung selbst ist jenseits aller Vorstellung. Aber das leere Grab bezeugt, dass von jetzt an Christus, verborgen in Gott, für immer lebt (vgl. Kol 3,3).

Die Frauen werden mit einem doppelten Versprechen an die Jünger beauftragt. Der Engel lässt ausrichten: »Ihr werdet Jesus sehen.« Und Jesus selbst bekräftigt: »Sie werden

mich sehen.« Im Evangelium nach Johannes wird daraus eine Zusage an alle, die sein Wort im Evangelium hören und es aufnehmen: »Ihr seht mich, weil ich lebe und auch ihr leben werdet« (Joh 14,19). Wer Jesus liebt, lebt zusammen mit ihm und sieht ihn, nicht mit den leiblichen Augen, aber mit den von Gott selbst erleuchteten »Augen des Herzens« schrieb Paulus in seinem Brief an die Epheser. (Eph 1,18).

Auch wir können Jesus sehen, indem wir Dinge aus Liebe zu IHM und zu unseren Brüdern und Schwestern tun. Fürchten wir uns nicht, IHN zu sehen und seine Freudenbotschaft anderen zu verkünden!

Möge die Hoffnung des Auferstandenen zutreffen, erfüllt mit Freude, Liebe und vollen Frieden für die feierlichen Pascha-Tage unseres Erlösers, Jesus Christus!

Ich grüße Sie alle recht herzlich, besonders aber denke ich in diesen Tagen an unsere Kranken, Älteren und Einsamen!

Euer Pfarrer Marian Debski

*Marian*

## **Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrblattes!**

Da die finanziellen Mittel – trotz dankenswerter Unterstützung zahlreicher Sponsoren – kaum Spielraum für eine flexiblere Druckgestaltung zulassen, ersuchen wir Sie um eine Spende mittels beiliegendem Erlagschein. Im Voraus schon ein herzliches Vergelt`'s Gott für Ihre geschätzte Spende!

**Das Pfarrblattteam: Waltraud Fastl, Lisi Hopfer, Maria Lang, Alois Herbst**

## **Einladung zur Muttertagsfeier**

Die Gemeindebäuerinnen laden am **Freitag, 4. Mai 2018**, wieder zur **Muttertagsfeier** recht herzlich ein. Beginn ist um **19:00 Uhr** im **Pfarrheim St. Anna am Aigen**.



## Ausflug der Firmlinge ins VinziDorf



Am Samstag, dem 3. März 2018, besuchten wir Firmlinge mit unseren Firmbegleiterinnen Anna und Franziska, unserem Firmbegleiter Thomas und unseren Religionslehrerinnen Frau Robisch und Frau Maitz das VinziDorf in Graz-St. Leonhard.

Wir wurden von einem Mann empfangen, der dort ehrenamtlich die Bewohner betreut. Er erzählte uns viel über die Männer, die in dem Container-Dorf Heimat gefunden haben. Alle hatten einmal eine Familie und Arbeit, sind dann aber nach Schicksalsschlägen in die Obdachlosigkeit geschlittert.

Wir durften auch in einen Container schauen, in dem ein Mann lebt, der viel durchmachen musste. Er erzählte uns seine Geschichte und schenkte jedem von uns etwas Süßes, wofür wir uns mit einem Lied bedankten.

Danach fuhren wir zu McDonalds, wo wir uns beim Essen aufwärmen konnten. Anschließend besichtigten wir den Dom. Auf der Heimreise mit dem Zug hatten wir noch eine schöne Zeit miteinander.

(Die Firmlinge)



Ladet ein zum

### Jubiläumskonzert

„Fröhlich klingen unsere Lieder“

15 Jahre Weinlandchor

Unsere Gäste: Doppelquartett Steirischer Jägerchor

**am Samstag, 14. April 2018  
um 20 Uhr**

im Turnsaal der Neuen Mittelschule St. Anna am Aigen



**BAUPROFI  
LIPPE**  
8354 St. Anna am Aigen  
Tel. 0664/8353444

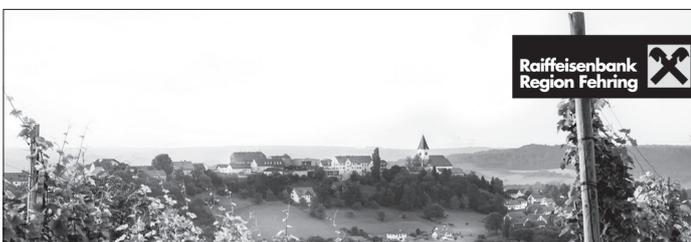
**Mo-Fr 7:00-18:00  
Sa 7:00-17:00**



**SPORT-MODE  
LIPPE**  
8354 St. Anna am Aigen  
Tel. 0664/5328010

**Mo-Fr 8:00-12:00 14:00-18:00  
Sa 8:00-12:00**

**Wir freuen uns auf Euch!**



*Astrid*  
**PFEIFER**  
BAUMEISTER ING.



Hauptstrasse 55 • 8354 St. Anna a. Aigen  
Tel: +43 (0) 3158 / 27 59 • Mobil: +43 (0) 664 / 185 41 52 • Mail: office@bm-pfeifer.at

## Lachen tut der Seele gut - Familiengottesdienst im Jänner

Wie schon Tradition, gestalteten Schülerinnen und Schüler unserer beiden Schulen zusammen mit Müttern und Vätern einen Faschingsgottesdienst mit fröhlichen Liedern und Texten. Auch ein Spiel durfte nicht fehlen, in dem der lustige Februar seinen Monatskollegen erklärte, dass das Leben nicht nur ein „ernsthaftes Geschäft“ sei, sondern auch Spaß und Freude beinhalten müsse. **Danke an alle, die mitgesungen und mitgespielt haben!**



Alles rund um's Schwein

## Franz Lamprecht

### Öffnungszeiten

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr  
15:00 - 18:00 Uhr  
Sa.: 08:00 - 11:00 Uhr

auch erhältlich bei...  
Spar Trumner, Kapfenstein  
Spar Lippe, St. Anna/A.  
Spar Schabl, B. Gleichenberg  
Genuss- u. Geschenkkladen, St. Ann/A.



Sichauf 52  
8354 St. Anna am Aigen  
Telefon: (0664) 175 60 40  
E-Mail: franz-lamprecht@aon.at

Selbstvermarktung

Gartenbau  
Blumen



Pachler

8355 Tieschen, Tel. 03475/2470  
8354 St. Anna, Tel. 03158/2058  
Mit Blumen Freude schenken

SANITÄR - HEIZUNG  
SCHÖLLAUF

ST. ANNA/A., FRUTTEN 75, TEL. 03158/2172

## Einladung zum Pfarrfest

Am Pfingstsonntag, dem **20. Mai 2018** findet in der „Weinlandhalle“ in Frutten wieder unser traditionelles Pfarrfest statt. Das Motto des heurigen Pfarrfestes lautet:

**30 Jahre Priester, 60. Geburtstag unseres Pfarrers  
Mag. Marian Debski**

**Beginn: 9:45 Empfang und Ehrung  
10:00 Hl. Messe**

Anschließend Frühschoppen mit unserer Markt- und Musikkapelle mit „Open end“! Anfang Mai erhalten Sie Besuch von den Pfarrgemeinderäten mit der Einladung und Bitte um hilfreiche Mitarbeit, Mehlspeis- und Geldspenden. Ich bitte um Ihr Wohlwollen! Auch die Frauen bitte ich um Mithilfe in der Küche bzw. um die Zubereitung köstlicher Mehlspeisen. Danke im Voraus! *Alois Herbst, PGO*

## Einladung zur Fuß-Wallfahrt nach Mariazell

Auch heuer besteht wieder die Möglichkeit, zu Fuß nach Mariazell zu pilgern. Wir starten am Dienstag in Graz und kommen am Freitagnachmittag in Mariazell an. Dort übernachten wir und feiern am Samstag, den 11. August, mit den nachkommenden Bus-Wallfahrern aus unserer Pfarre gemeinsam die Heilige Messe. Ich hoffe auf rege Teilnahme.

**Termin: 07. - 10. August  
Anmeldung bis 24. Juni 2018**

Anmeldungen bei *Luis Herbst* Tel. 0664/4129750

## Segnung der Osterspeisen in St. Anna am Aigen:

- 08:00 Uhr:** Aigen-Krieglerkreuz
- 08:10 Uhr:** Klapping
- 08:20 Uhr:** Woboth
- 08:30 Uhr:** Frutten-Kapelle
- 08:40 Uhr:** Gießelsdorf (Gemeindehaus)
- 09:00 Uhr:** Hochstraden-Kapelle
- 09:15 Uhr:** Jammberg-Kapelle
- 09:25 Uhr:** Waltra-Dorf
- 09:40 Uhr:** Jamm-Dorfkreuz
- 10:00 Uhr:** Egg-Mailänderkreuz
- 10:15 Uhr:** Sichauf-Kapelle
- 12:00 Uhr:** Pfarrkirche

Ihr Einrichtungspartner  
**Gerhard Schuster**  
8354 St. Anna am Aigen, Aigen 33  
Tel.: 0664 370 76 75  
[www.schustertischler.at](http://www.schustertischler.at)

## TERMINE

### Ostersonntag, 1. April:

Hochfest der Auferstehung des Herrn  
8:30 Uhr: Osterhochamt der Pfarre

### Ostermontag, 2. April:

Emmausgang  
8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

### Weißer Sonntag, 8. April:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

### Sonntag, 15. April:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

### Montag, 16. April:

14:30 Uhr: Hl. Messe im Seniorenheim in Klapping

### Samstag, 21. April:

15:00 Uhr: Firmung  
Keine Abendmesse!

### Sonntag, 22. April:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst  
Dekanatswallfahrt nach Eichkögl

### Montag, 23. April:

Georgiprozession nach Klöch: 8:15 Uhr von der Haseldorferhöhe nach Klöch, dort um 9:00 Uhr Gottesdienst

### Sonntag, 29. April:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

### Dienstag, 1. Mai:

9:00 Uhr: Hl. Messe in Frutten, anschließend Feldersegnung

### Samstag, 5. Mai:

8:00 Uhr: Hl. Messe in Jammberg, anschließend Feldersegnung  
17:00 Uhr: Wetteramt in Hochstraden  
Keine Abendmesse!

### Sonntag, 6. Mai:

8:30 Uhr: Florianimesse mit den Feuerwehren der Pfarre

### Dienstag, 8. Mai:

18:30 Uhr: Bittprozession zum Friedhof und zurück, Bittamt

### Mittwoch, 9. Mai:

18:30 Uhr: Bittprozession zum Tramerkreuz und zurück, Bittamt

### Donnerstag, 10. Mai:

#### Christi-Himmelfahrt

10:00 Uhr: Erstkommunionfeier  
14:00 Uhr: Schemingbeten

### Sonntag, 13. Mai: Muttertag

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

### Pfingstsonntag, 20. Mai:

Pfarrfest in der „Weinlandhalle“ Frutten  
10:00 Uhr: Gottesdienst

### Pfingstmontag, 21. Mai:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

### Sonntag, 27. Mai:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

### Donnerstag, 31. Mai, Fronleichnam-Hochfest des Leibes und Blutes Christi:

8:00 Uhr: Pfarrgottesdienst, anschließend **Fronleichnamprozession** mit dem Allerheiligsten zu 4 Stationen. Abschluss am Kirchplatz mit feierlichem Segen und Te Deum.

### Sonntag, 3. Juni:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

*Änderungen vorbehalten!  
Gilt für alle Termine!*

Die Samstag-Vorabendmessen beginnen um 18 Uhr (Winterzeit) und 19 Uhr (Sommerzeit)!

### Pfarrkanzlei-Öffnungszeiten:

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr,  
Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.  
Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Telefonisch erreichbar sind für Sie:  
Pfarrhof, Tel. 03158-2236

Pfarrer Debski, Tel. 0676-87426620  
Fr. Pammer, Tel. 0676-87426619

## PFARRCHRONIK



**Wiedergeboren  
aus dem Hl. Geist**

**Leo Baumgartner**, Hochstraden  
**Florian Thomas Kraxner**, Gießelsdorf  
**Lorena Flaßer**, Gießelsdorf  
**Letizia Anna Schadl-Orew**, Aigen



**Franz Legenstein**, Sichauf 85 Jahre  
**Geistl.Rat Pfarrer i.R.**,  
**Josef Greiner** 86 Jahre  
**Maria Urbanitsch**, Sichauf 62 Jahre  
**Wilhelmine Schuster**,  
Pertlstein/Schonnerfeld 82 Jahre  
*Gott schenke ihnen die ewige Ruhe!*

## WIR GRATULIEREN:



### Zum 80. Geburtstag:

**Gertrud Schallegger**,  
Marktstraße 27 02.04.  
**Maria Gindl**, Jamm 43 05.04.  
**Adolf Scheucher**, Hauptstraße 39 13.04.  
**Ernestine Schuster**, Aigen 4 15.04.  
**Anton König**, Hochstraden 27 15.04.  
**Franz Gangl**, Aigen 11 23.05.

### Zum 85. Geburtstag:

**Alois Scharl**, Waltra 8 13.04.  
**Anton Gießauf**, Klapping 31 24.04.  
**Johanna Hopfer**, Aigen 20 27.04.

### Zum 90. Geburtstag:

**Maria Witzeneder**, Klapping 31 19.05.  
**Maria Anna Hirtl**,  
Hochstraden 34 20.05.

### Zum 95. Geburtstag:

**Franz Hirtl**, Hochstraden 34 01.05.

### Zum 25. Hochzeitstag:

**August und Andrea Strommer**,  
Sichauf 61 14.05.  
**Gerhard und Gabriele Seitinger**,  
Plesch 56 22.05.  
**Josef und Sabine Maitz**,  
Jamm 48 22.05.

### Zum 40. Hochzeitstag:

**Werner und Monika Trummer**,  
Annaberg 49 08.04.  
**Rudolf und Erika Weinhandl**,  
Schonnerfeld 26 08.04.  
**Karl und Gertrude Urbanitsch**,  
Hauptstraße 37 27.05.

### Zum 50. Hochzeitstag:

**Franz und Johanna Weiß**,  
Schonnerfeld 83 22.04.  
**Rudolf und Maria Scheucher**,  
Aigen 115 11.05.  
**Willi und Elfriede Wolf**,  
Hauptstraße 19 25.05.

### Zum 65. Hochzeitstag:

**Gottfried und Maria Hagl**,  
Sichauf 21 28.05.

**Bäckerei  
ERTL®**

**Keiner bäckt feiner!**

8344 Merkendorf, Tel. 03159 2276

Frühstücksbuffet - Café - Imbiss - Konditorei



**Margit Gindl**  
Hair-Stylistin

Hauptstraße 26, A-8354 St. Anna | Aigen  
Tel: 03158-29099

Di 8-18 Mi 8-13 Do 8-18 Fr 8-19 Sa 7-13  
sowie nach Vereinbarung

**Die Stichworte der Ansprache von  
Herrn Bürgermeister Johannes Weidinger:  
Pfarrer i. R. Geistl. Rat Josef Greiner**

Geb. 08.12.1931 in Krumegg - Pfarre St. Marein am  
Pickelbach, jetzt „bei Graz“

- 1956           Priesterweihe  
                  Kaplan in Eibiswald, Pischelsdorf,  
                  Graz-St. Peter, Leibnitz  
                  Spiritualprovisor in Heimschuh  
1.1.1967       Pfarrer in St. Anna am Aigen - durch  
                  Bischof Schoiswohl bestellt  
8.1.1967       bei schwerem Schneesturm und  
                  großer Kälte hat ihn die  
                  Pfarrbevölkerung begrüßt  
1968 – 1969   Innenrenovierung und Außenrenovie-  
                  rung des Pfarrhofes - Pfarrer wohnte  
                  in dieser Zeit in der alten Schule  
1978           Kirchenrenovierung - innen  
1979           Kirchenrenovierung - außen  
1981           Errichtung - Aufbahnhalle  
11.12.1984    Ernennung zum Geistl. Rat  
1987           Priesterweihe Mag. Anton Rindler  
1991           Priesterweihe  
                  Erzbischof Dr. Franz Lackner  
1995           Priesterweihe Mag. Raphael Rindler  
1998           Priesterweihe Mag. Heimo Schäffmann  
1997 - 2000   Neubau des Pfarrheimes  
2002           Turmdach und Kirchendacherneue-  
                  rung – und Turmsanierung  
1999 - 2002   Zusätzlich Pfarrer von Kapfenstein  
31.08.2002 -  Pfarrliche Tätigkeit beendet

Anschließend war er noch 13 Jahre Aushilfsseel-  
sorger des Pfarrverbandes. Gute Zusammenarbeit  
mit den Gemeinden (St. Anna am Aigen- Frutten-  
Gießelsdorf). Reiseleiter bei Gemeindeausflügen  
der Marktgemeinde St. Anna, „Gemeinderat-Pfarr-  
gemeinderat Schnapsen“.

Herr Greiner hatte auch sehr gute Beziehungen zu  
den Vereinen und Institutionen - Musik, Feuerweh-  
ren, ÖKB. u.v.m. Ebenso pflegte Herr Pfarrer auch  
ein inniges Verhältnis zur Pfarre u. Gemeinde Kap-  
fenstein und deren Vereinen.

- 29.10.1991    Ehrenring der Gemeinden St. Anna  
                  am Aigen u. Frutten-Gießelsdorf  
23.05.1996    Ehrenbürger der Gemeinden St. Anna  
                  am Aigen u. Frutten-Gießelsd.  
2015           Ehrenbürger der Gemeinde  
                  Kapfenstein

Er war ohne es groß zu verlautbaren, sehr großzügig  
mit Spenden aus seinen persönlichen Mitteln - u. a.

bei den Kirchenrenovierungen, dem Pfarrheimbau,  
der Kirchplatzsanierung und bei vielem mehr. Zu-  
letzt hat er noch zur Gänze das Gotteslob finanziert.

**Die Dankesworte von Pfarrer Mag. Marian Debski:  
Dankesworte am Grab von Pfr. i.R. Geistlichen  
Rat Josef Greiner**

Wegen des entsetzlich kalten Wetters konnte ich  
beim Begräbnis am Grab von unserem geschätzten  
Pfarrer i.R. Geistlichen Rat Josef Greiner, nicht die  
richtigen Worte aussprechen. Darum möchte ich das  
jetzt in einer Spalte in unserer Diözesan-Zeitschrift  
- „Sonntagsblatt für Steiermark“ - nachholen.

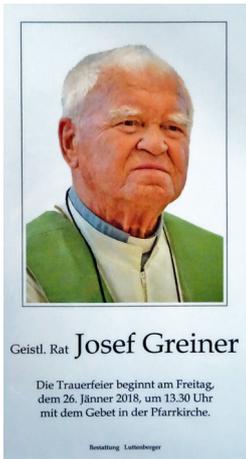
Lieber Josef, mein hochgeschätzter Vorgänger in der  
Pfarre St. Anna am Aigen, dem „Steirischen Betle-  
hem“. Beim letzten Gespräch mit dir, als ich dich am  
Mittwoch vor Weihnachten anlässlich deines Ge-  
burtstages besucht habe, hast du zu mir gesagt: Ich  
weiß, dass ich nicht mehr nach St. Anna kommen  
kann, außer zu meinem letzten Weg. Weiters sagtest  
du noch: Wenn es so weit ist, sagst du bitte allen  
in meinem Namen ein herzlichstes Dankeschön, für  
die Teilnahme auf meinem letzten Weg. Und noch  
etwas: Bitte vergiss nicht auf meine Wirtschafterin  
Lybi, Ich habe dir geantwortet: Josef, es ist noch  
genug Zeit, wir sehen uns bestimmt wieder. Aber  
du hast ganz ruhig gesagt: „*Wer weiß, wer weiß!*“.  
Und jetzt wissen wir alle, dass du recht gehabt hast  
und innerlich gespürt hast, dass deine Tage schon  
gezählt waren. Jetzt ist das Erahnte eingetroffen.  
Leider, so wie immer, viel zu früh.

Die Worte des Dankes, die ich in deinem Namen  
heute ausspreche, richte ich vor allem an deine  
Wirtschafterin Frau Lybia Petritsch. Sie war fast 50  
Jahre bei dir und hat deinen Dienst in St. Anna mit  
Fleiß und Geduld unterstützt. Frau Petritsch konnte  
leider aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen.  
Sie ist mit uns seelisch verbunden.

Vielen herzlichen Dank an deine gesamte Familie,  
die du so geschätzt hast: deine Geschwister mit ih-  
ren Kindern und ihren Familien. Dankeschön an  
alle Kollegen im priesterlichen Dienst, die an deiner  
Trauer-Liturgie teilgenommen haben und dich auf  
deinem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danke ich in deinem Namen Erzbischof  
Dr. Franz Lackner für die liturgische Leitung und  
für seine sehr persönliche Ansprache.

Herzlichen Dank an Bischofsvikar Dr. Heinrich  
Schnuderl für seine Worte im Namen unseres Diö-  
zesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl und der ge-  
samten Diözese.





Vielen Dank an Domkapitular Msgr. Franz Neumüller für die Sorge um dich im Anna-Heim in Graz, für seine herzlichen Worte und seine Aussegnung. Herzlichsten Dank an Herrn Bürgermeister Johannes Weidinger, der in seiner Abschiedsrede, auf deinen Wunsch hin, sich im Namen der Gemeinden, des Pfarrverbandes St. Anna am Aigen-Kapfenstein und im Namen aller Vereine aus beiden Gemeinden, dir dankte.

Herzlichen Dank den Gemeinderäten und Pfarrgemeinderäten, allen im öffentlichen Dienst, ÖKB, Freiwilligen Feuerwehren, Kirchenchor für die musikalische Begleitung der Trauerliturgie, Blasmusikkapellen, KFB und KMB, Mesner und Ministranten, dem Vorbeter und allen, die an deinem letzten Weg teilgenommen haben!

Erlaubst du mir zum Schluss noch meinen persönlichen herzlichen Dank an dich zu sagen: *Danke Josef, dass du mich so herzlich hier in St. Anna am Aigen begrüßt hast und mir mit Rat und Tat geholfen hast. Du hast niemals nein gesagt, wenn ich dich um Hilfe gebeten habe. Du warst immer bereit. Danke, dass du mein Beichtvater warst, von Anfang an bis zu unserem letzten Gespräch. Ich werde dich nie vergessen und werde dich immer in meine priesterlichen Gebete einschließen. Ich bin sicher, dass der barmherzige Vater dir im Jenseits zeigt, was noch kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat: „Das himmlische Jerusalem“. Josef, amol sehn wir uns wieder!*

**Ansprache vom**  
**Bischofsvikar Dr. Heinrich Schnuderl**  
**Josef Greiner, Begräbnis 2018-01-26,**  
**St. Anna am Aigen**

Hochwürdigster Herr Erzbischof, liebe Mitbrüder, liebe Verwandte von GR Josef Greiner, liebe Trauergemeinde - Schwestern und Brüder!

Der Priester Josef Greiner ist heimgekehrt: Wir Christen nennen das Sterben einen Heimgang, denn unsere Heimat ist im Himmel; Christus hat ihm dort eine ewige Wohnung bereitet. Heimgekehrt ist der Priester Josef Greiner auch in einem anderen Sinn: in die Gemeinde, in die er vor über fünfzig Jahren, 1967, als Pfarrer gekommen ist, und in der er Unzähligen als Seelsorger gedient und Priestern und Laien, Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern den Weg zum Leben und Glauben gewiesen hat -z.B. auch Dir, lieber Herr Erzbischof.

Dir sei herzlich gedankt, dass Du gekommen bist, um Deinem ehemaligen Heimatpfarrer heute den geistlichen Dienst des letzten irdischen Weggeleits zu erweisen.

Ich habe heute den Gruß unseres Diözesanbischofs Dr. Wilhelm Krautwaschl zu überbringen, der in diesen Stunden nach Studientagen für Seelsorger in Deutschland bei einem wichtigen Treffen mit Priestern in der Obersteiermark sein muss. Ich darf hier aber vor allem den Dank des Bischofs und der Diözese an den verstorbenen Priester Geistlichen Rat Josef Greiner aussprechen.

Die Stationen seines Lebens sind bekannt und im Sonntagsblatt gewürdigt worden: am 8. Dezember 1931 geboren in St. Marein am Pickelbach hat er nach dem Zweiten Weltkrieg Theologie studiert und ist am 8. Juli 1956 zum Priester geweiht worden. Nach Jahren als Kaplan in Eibiswald, Pischelsdorf, Graz-St. Peter und Leibnitz und einem Jahr als Spiritualprovisor in Heimschuh ist er 1967 hierher nach St. Anna am Aigen als Pfarrer gesandt worden und hat diese Aufgabe 35 Jahre wahrgenommen, fast drei Jahre auch als Pfarrer von Kapfenstein. Nach seinem Übertritt in den Ruhestand war er zunächst noch als Aushilfsseelsorger bereit, seinen Nachfolgern im Pfarramt beizustehen. Zuletzt hat er im Grazer St. Anna-Priesterheim gelebt, dessen Rektor, Kan. Msgr. Franz Neumüller, mit geistlichen Mitbrüdern auch heute anwesend ist.

Vom priesterlichen Wirken Pfarrer Greiners sei besonders hervorgehoben, dass er sich über den sakramentalen Dienst hinaus, seine Pfarren zu einer Gemeinschaft in Christus zu führen, bestrebt war, Gemeinschaften zu bilden - vor allem in der Katholischen Frauen- und Männerbewegung. Immer war es ihm als Seelsorger auch ein Anliegen, geistliche Berufungen zu fördern und so die gute Tradition von St. Anna als Quellgrund von Priester- und Ordensberufungen weiterzuführen. Manchmal hatten die Menschen den ersten Eindruck, einem Mann mit einer rauen Schale zu begegnen, dann aber haben sie ihn kennengelernt als herzenguten, hingebungsvollen, auch geselligen Priester. Seine Tarockrunde wurde legendär. Dankbar sei auch erinnert, dass er trotz seiner zunächst geäußerten Vorbehalte bei der Erneuerung der Orgel, diese dann aber großzügig mitfinanziert hat.

Gott lohne ihm alles Gute, das er als Priester in über 60 Jahren gewirkt hat.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm! Herr, lass ihn ruhen in Frieden.